

05.08.2026 | 21:58 Uhr

Abendsegen | rbb 88.8

Ein Beitrag von

Paul Geiß

Gänsehautfeeling im Geist Gottes – a tickling sensation

In ganz besonderen Momenten kann es passieren: Die Haare am Arm richten sich auf, im Nacken spürt man ein Kitzeln, Gänsehautfeeling. Wenn eine tolle Musik ertönt, eine Partnerschaft mit einem Kuss und einem Versprechen besiegelt wird. Gänsehautfeeling. Die Haare sträuben sich vor Ergriffenheit.

Was hat es damit auf sich? Mönche und Nonnen haben solche Momente erlebt, Gläubige erleben sie in einer Kirche. Sie spüren im ganzen Körper: Gottes Geist wirkt in mir.

Ein englischer Bekannter sucht nach einer Sprache, die den Glauben für heutige Menschen verständlich macht. Hat er einen passenden Ausdruck entdeckt, merkt er das instinktiv. Er spürt ein Kribbeln im Nacken, nennt das „a tickling sensation“, wenn er spürt von etwas Heiligem berührt zu werden.

Ich glaube, es ist Gottes Geist in solchen Momenten, auch bei toller Musik, bei der Ergriffenheit durch die Liebe, bei Begegnungen mit den Engeln Gottes.

So eine Erfahrung beschreibt der Prophet Hesekiel in der Bibel: Gott spricht:

Ich will meinen Geist in euch geben und will solche Leute aus euch machen, die in meinen Geboten wandeln und meine Rechte halten und danach tun.

Gute Nacht mit Gottes Geist, mit seinem Segen und vielleicht etwas Gänsehautfeeling, a tickling sensation.

Hesekiel 36, 27